



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt sind an der Dienststelle Augsburg für den Bereich „SKE – Schwerpunkt Klima und Energie“ im ÖIB „Ökoenergie-Institut Bayern“ baldmöglichst folgende 2 Stellen befristet bis 31.12.2028 zu besetzen:

wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

für das Projekt "Wasserkraftnutzung und Fischmonitoring"

Im Ökoenergie-Institut Bayern (ÖIB) arbeiten Sie an der umweltverträglichen Gestaltung der Energiewende in Bayern mit. Die Wasserkraftnutzung steht im Spannungsfeld zwischen der regenerativen Energieerzeugung und negativen Einwirkungen auf die Gewässerökologie. Mit dem Projekt sollen fachliche Grundlagen erarbeitet und Lösungsansätze entwickelt werden, um die Wasserkraftnutzung gewässerökologisch verträglicher zu gestalten. Ein besonderer Fokus liegt neben der Untersuchung neuer innovativer Ansätze im Bereich Fischschutz, Fischauf- und Fischabstieg auf der Betrachtung der vielen bayerischen Bestandsanlagen.

Ihre Aufgaben

- Beurteilung der Zusammenhänge zwischen Wasserkraftnutzung und Gewässerökologie und der Umweltauswirkungen der Wasserkraftnutzung
- Mitwirkung bei der Beurteilung innovativer Wasserkrafttechniken und von Techniken zu Fischschutz und Fischabstieg an Wasserkraftanlagen
- Vorbereitung und fachliche Begleitung von Untersuchungsprojekten sowie Auswertung, Analyse und Interpretation von gewonnenen Daten und Monitoringergebnissen
- Unterstützung von Wasserwirtschaftsämtern durch Information und Beratung zu Fragen der innovativen Wasserkrafttechnik, Fischschutz- und Fischabstiegseinrichtungen und insbesondere durch Aktualisierung und Fortschreibung des "Mustergutachten Wasserkraftnutzung"
- Mitwirkung bei der Verbesserung der vorhandenen Datenbasis für Fragestellungen zur Wasserkraftnutzung
- Recherche und Aufbereitung von Daten, Ergebnissen und Fachinformationen zur Wasserkraftnutzung und ihren Umweltwirkungen zur Einstellung in den Energie-Atlas Bayern, sowie in LfU-Internet und LfU-Intranet
- enge Zusammenarbeit mit dem Referat 54 „Fischökologie“

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) eines ingenieurtechnischen oder naturwissenschaftlichen Studienganges oder vergleichbare Studienrichtung

- Kenntnisse sowie ein ausgeprägtes Interesse an erneuerbaren Energien, insbesondere zu potenziellen Konflikten und Umweltauswirkungen bei deren Nutzung
- fundiertes Wissen zu innovativen und konventionellen Wasserkraftanlagen
- Kenntnisse zu Durchgängigkeit, Fischschutz und Fischabstieg an Wasserkraftanlagen
- Kenntnisse zu den Umweltwirkungen von Wasserkraftanlagen
- sicherer Umgang mit MS-Office Produkten
- wünschenswert sind Erfahrung mit Statistikprogrammen sowie GIS-Kenntnisse
- sehr gute Deutschkenntnisse sowie gute Englischkenntnisse
- gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeiten
- Spaß an Teamarbeit, aber auch am eigenverantwortlichen Arbeiten, am Projektmanagement, sowie an der Koordination einer behördenübergreifenden Zusammenarbeit
- Bereitschaft zu ein- und mehrtägigen Dienstreisen, in Einzelfällen auch mit Wochenendeinsätzen (z. B. Außendienstinsätze an Wasserkraftanlagen)

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- Mitarbeit in einem hochmotivierten Team
- Übernahme von Verantwortung in einem gesellschaftlich kontrovers diskutierten Thema
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- eine gute Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben durch die Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Lohmeyer, Tel. 0821/9071-5764 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Herrn Edelmann, Tel. 09281/1800-4533.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/ÖIB/1

bis spätestens 26.02.2024 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>